



Celler Entre Vinyes

Rebsorten:

Garnacha
Xarel.lo
Parellada
Trepat
Macabeo
Xarello Vermell

Gesamtanbaufläche:

20 ha

Böden:

Lehm
Kalk

Qualität:

Bio seit 2011

Anbaugebiet:

Cataluña, Penedès

Weine mit Skin Contact die unter die Haut gehen!

Das Weingut Entre Vinyes liegt in Arboc, einem kleinen Dorf einige Kilometer südlich von Vilafranca del Penedès im sogenannten Baix Penedès (dem flacheren Teil dieser Region). Hier bewirtschaften María Barrena und Pep Tort Montserrat die alten Weinberge von Peps Eltern. Nachdem sich die Struktur in Navarra mit den Bodegas Azul y Garanza auf der Beziehungsebene und auch hinsichtlich des Workflow stabilisiert hatte, wagte sich María mit ihrem Partner Pep (Kurzform von Josep) an eine neue Herausforderung, parallel zu ihrer Arbeit mit Azul y Garanza. Pep arbeitete berufsfremd, aber mit voller Überzeugung neben seinem Job als Sozialarbeiter an dem gemeinsamen Projekt. So dauerte es fast 10 Jahre, bis nicht nur einige Hektar Weinberge biologisch zertifiziert waren, sondern auch ein kleiner Weinkeller Schritt für Schritt aufgebaut war und ihre beiden Kinder aus dem Kleinkindalter herausgewachsen waren. Der alte Schweinestall wurde in ein einfaches Wohnhaus und der alte Hühnerstall in einen Weinkeller umgebaut. Diese beiden Gebäude stehen nah beieinander - Entre Vinyes - mitten zwischen den Weinstöcken. Während in Navarra hauptsächlich Rotweine vinifiziert werden, liegt hier der Fokus auf Weißwein, Rosé und Cava. Die gut 15 ha Weinberge sind mit den typischen regionalen Rebsorten Xarello, Macabeu, Parellada, Garnacha Blanca und Muscat bepflanzt. Als regionale Spezialität gibt es aber auch kleinste Parzellen mit autochthonen Reben wie Xarello Vermell (eine Rosé Varianz der weißen Xarello) und für die Roséweine die alte, nahezu vergessene Trepat. Die meisten Weinberge wurden schon um 1935 gepflanzt und liegen zum Teil im wunderschönen Parc Natural del Foix. Knorrige und meist sehr verwachsene Rebstöcke stehen etwas zufällig im Weinberg herum und strahlen Ruhe und Gelassenheit aus. Für die früheren Generationen war die Landwirtschaft immer Nebenerwerb, sodass die Pflege der Rebstöcke oft etwas vernachlässigt wurde und den jungen Setzlingen eher intuitiv ein Platz zugewiesen wurde. Die alten Reben geben natürlich nicht mehr viele Trauben – dafür aber gute. Für María und Pep ist die biologische Arbeitsweise ein Selbstverständnis, die Weiterentwicklung ihrer Ideen und Weine gemeinsam mit ihren Freund:innen und Kund:innen ein lebendiger und gelebter Prozess. So finden sich neben den aromatischen Cavas nun auch floral-fruchtig-sprudelnde Pet-Nats in der Flasche und einige Stillweine aus meist weißen Trauben überraschen uns mit feinem Tannin nach

unterschiedlich lang währenden Maischegärungen. Skin
Contact Weine par excellence!